

Zahl: 004-1/2014/34

Kematen, 27. Mai 2014

## NIEDERSCHRIFT

über die am 31.03.2014 um 19:00 Uhr  
im Sitzungssaal der Gemeinde Kematen stattgefundene  
34. Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Anwesend: Bgm. Rudolf Häusler  
GV Elmar Michael  
GR Karl-Heinz Eigentler (Ersatz Vbgm. Gritsch)  
GR Mag. Gabriele Fraidl  
GR Günter Hochstaffl (Ersatz GV Mag. Partl)  
GR Franz Hörtnagl  
GR Ruth Köck (Ersatz Bgm. Häusler zu TO-Pumunkt)  
GR Paul Kräuter (Ersatz GR HR Mag. Jordan)  
GR Annita Lerchner  
GR Univ.-Prof. Dr. Christian Markl  
GR Andreas Partl  
GR Regina Plunser  
GR Bernd Raitmair  
GR Ing. Franz Sailer MBA  
GR Markus Vorhofer (Ersatz GV Lerchner)  
GR Hugo Weger

Entschuldigt: Vbgm. Klaus Gritsch  
GV Mag. Armin Partl  
GV Gerhard Lerchner  
GR HR Mag. Kurt Alois Manfred Jordan

Schriftführer: AL Matthias Bachmann

## TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Eventuelle Berichte von Ausschussobleuten
3. Bericht des Bürgermeisters



4. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes
5. Vortrag der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2013
6. Bericht des Obmannes des Überprüfungsausschusses über die Vorprüfung der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2013
7. Beschlussfassung der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2013
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

## **VERHANDLUNGSPROTOKOLL**

### **1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Vertreterin der Presse und die Mitglieder des Gemeinderates. Er eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Eventuelle Berichte von Ausschussobleuten**

- **Bau- und Raumordnungsausschuss**

Obmann Ing. Sailer MBA berichtet, dass die Mitglieder des Bau- und Raumordnungsausschusses das neue Feuerwehrhaus in Völs besichtigt haben. Dies soll als Information für das Raumprogramm der Feuerwehr im Einsatzzentrum dienen.

- **Jugend- und Sportausschuss**

Obmann Andreas Partl berichtet, dass das Dienstverhältnis mit unserem Jugendbetreuer Philipp Pilgram einvernehmlich gelöst wurde, da er eine Zusage für eine Vollzeitstelle erhalten hat. GR Partl bedankt sich an dieser Stelle für die tolle geleistete Arbeit zum Wohle der Jugend von Kematen.

### **3. Bericht des Bürgermeisters**

Der Bericht des Bürgermeisters entfällt.

#### **4. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes**

Wie im Bau- und Raumordnungsausschuss vorbesprochen hat Raumplaner Dipl.-Ing. Egg ein Angebot für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gestellt. Die Kosten belaufen sich auf € 29.470,00 exkl. MWSt. Der Bürgermeister bringt den Anwesenden dieses Angebot zur Kenntnis.

Nach einer kurzen Debatte stellt der Bürgermeister den Antrag, die Beauftragung von Raumplaner Dipl.-Ing. Egg gemäß vorgelegtem Angebot zu beschließen.

Beschluss: 13 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen (GR Kräuter, GR Weger)

#### **5. Vortrag der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2013**

Der Bürgermeister berichtet, dass die formellen Erfordernisse gemäß Tiroler Gemeindeordnung erfüllt sind. Zu diesem Punkt werden von AL Matthias Bachmann die wesentlichen Zahlen zur Jahresrechnung 2013 mit Hilfe einer Powerpoint-Präsentation zur Kenntnis gebracht. Die an den Rechnungsleger gestellten Anfragen wurden beantwortet.

#### **6. Bericht des Obmannes des Überprüfungsausschusses über die Vorprüfung der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2013**

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Prof. Dr. Markl, berichtet dem Gemeinderat, dass der Überprüfungsausschuss am 26.02.2014 die Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Kematen im Sinne des § 111 TGO überprüft hat und es keine Beanstandungen ergab.

Nach einer zweiminütigen Sitzungsunterbrechung um 19:40 Uhr wird die Sitzung fortgeführt.

#### **7. Beschlussfassung der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Kematen für das Jahr 2013**

Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an GV Michael. Der Bürgermeister verlässt den Sitzungssaal. GV Michael informiert den Gemeinderat, dass gemäß § 108 TGO GR Ruth Köck das Mandat des Bürgermeisters zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt.

GV Michael stellt den Antrag, im Sinne des § 108 TGO die Jahresrechnung 2013 in der vorgelegten Form zu genehmigen und dem Bürgermeister als Rechnungsleger die Entlastung zu erteilen.

	ordentlicher Haushalt	außerordentlicher Haushalt	Gesamtsummen
Vorschreibung			
Einnahmen	7.716.881,95	377.150,65	8.094.032,60
Ausgaben	6.288.562,38	767.114,72	7.055.677,10
<b>Jahresergebnis +/-</b>	<b>+ 1.428.319,57</b>	<b>-389.964,07</b>	<b>+ 1.038.355,50</b>

	ordentlicher Haushalt	außerordentlicher Haushalt	Verwahrgelder + Vorschüsse	Gesamtsummen
<b>Abstattung</b>				
Einnahmen	8.289.986,67	482.583,05	2.166.033,80	10.938.603,52
Ausgaben	7.351.371,11	863.392,34	2.170.942,47	10.385.705,92
<b>Kassenbestand +/-</b>	<b>+ 938.615,56</b>	<b>- 380.809,29</b>	<b>- 4.908,67</b>	<b>+ 552.897,60</b>

Beschluss: 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme (GR Weger)

Der Bürgermeister bedankt sich beim Gemeinderat für das entgegengebrachte Vertrauen, beim Amt für die geleistete Arbeit und übernimmt wieder den Vorsitz.

## 8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Öffentlicher Weg in Afling**  
 Betreffend der Anfrage von GR Weger zur Verschmutzung des öffentlichen Weges in Afling antwortet der Bürgermeister, dass er sich dieser Angelegenheit in dieser Woche annehmen wird.
- Wasserleitungsverlegung von Gustav Hacket**  
 GV Michael berichtet, dass im Bauausschuss besprochen wurde, dass Herr Hacket mit der Verlegung seiner Wasserleitung zur Feldebewässerung das Öffentliche Gut 2 x gequert hat. Der Bürgermeister antwortet dazu, dass Herr Hacket um wasserrechtliche Bewilligung anzusuchen hat und die Gemeinde einen Dienstbarkeitsbestellungsvertrag betreffend der Benützung des Öffentlichen Gutes ausarbeiten lässt, der dem Gemeinderat zur Behandlung und zur Beschlussfassung vorgelegt wird.  
 Zu diesem Punkt hat GV Michael ein Schreiben an die Gemeindeaufsicht gerichtet. In einer Debatte informiert der Bürgermeister über den Verfahrensablauf im wasserrechtlichen Bewilligungsverfahren.
- Müllablagerung in Feld**  
 Nachdem GR Univ.-Prof. Dr. Markl einen Missstand betreffend Müllablagerungen in einem Feld gemeldet hat, wurde sofort die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck als zuständige Behörde informiert.

- **Aufschüttung Winkelbergweg**

GR Univ.-Prof. Dr. fragt an, warum das Schreiben von Manfred Hochstaffl, das u.a. auch an den Gemeinderat gerichtet ist, nicht zugestellt wurde?

Der Bürgermeister antwortet, dass er diesen Punkt nunmehr besprechen wird, führt weiter aus, dass Manfred Hochstaffl im Vorfeld über das angedachte Vorhaben der Agrargemeinschaft Archberg-Winkelbergwald informiert wurde und schlägt vor, dass eine gemeinsame Sitzung des Gemeinderat mit dem Ausschuss der Agrargemeinschaft Archberg-Winkelbergwald stattfinden soll. Er bringt dem Gemeinderat das Schreiben von Manfred Hochstaffl vollinhaltlich zur Kenntnis.

- **Gewichtsbeschränkung – Feldwege in der Au**

GV Michael bringt vor, Überlegungen hinsichtlich einer Gewichtsbeschränkung für die Feldwege in der Au anzustellen, da diese Wege teilweise sicherlich nicht für schwere LKW ausgelegt sind.

Nach einer Debatte wird der Bürgermeister sich dieser Angelegenheit annehmen.

- **Arbeitssitzung des Gemeinderates**

Der Bürgermeister akkordiert mit den Anwesenden den Termin einer Arbeitssitzung, die am 16.04.2014 um 19:00 Uhr stattfinden soll.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, wird die Sitzung vom Bürgermeister um 20:20 Uhr geschlossen.

Der Protokollführer:



Matthias Bachmann